
PRESSEMITTEILUNG

46 | 25.09.2023

Herzlich Willkommen für Alle!

Als erste Stadt in Rheinland-Pfalz erhält Trier die Ortszertifizierung „Reisen für Alle“, die bundesweit gültige Kennzeichnung im Bereich Barrierefreiheit

Von barrierefreien Angeboten profitieren längst nicht nur diejenigen der zehn Millionen Menschen, die in Deutschland mit einer Behinderung leben. „Barrierefreiheit ist für etwa 10 % der Bevölkerung unentbehrlich, für 40 % hilfreich und für 100 % komfortabel“, hat sich deshalb das Projekt „Reisen für Alle“ auf die Fahnen geschrieben. 2011 initiiert vom Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V. und dem Verein Tourismus für Alle Deutschland e. V., gefördert vom damaligen Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (heute: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz), beschreibt und prüft es unabhängig von der Selbsteinschätzung des Betriebs die Zugänglichkeit und Nutzbarkeit von Freizeiteinrichtungen und touristischen Angeboten. Trier hat nun unter Federführung der Trier Tourismus und Marketing GmbH (TTM) als erste Stadt in Rheinland-Pfalz die Ortszertifizierung erhalten. Insgesamt 25 Kooperationspartner*innen haben hierfür ihre Angebote auf Barrierefreiheit prüfen lassen.

Von der hollywoodreifen Inszenierung der „Letzten Schlacht um Rom“ in der ehemaligen Pauluskirche bis zum brandneuen UNESCO-Weltdokumentenerbe des Ada-Evangeliars aus der Zeit Karls des Großen. Von packendem Sport in der Arena Trier bis zu mitreißender Kleinkunst in der TUFA. Oder natürlich vom geschichtsumspannenden Rundgang durch die Innenstadt bis zur Besichtigung der Kaiserthermen oder des Stadtmuseums Simeonstift: In insgesamt drei verschiedenen Urlaubsinpirationen, die verschiedene barrierefreie Angebote nach Themengebieten als Reisevorschlag bündeln, präsentiert sich Trier auf der Projekt-Webseite www.reisen-fuer-alle.de, deren Informationen auch bei vielen Partnern, wie dem ADAC Routenplaner, der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) oder den Tourismusorganisationen der Bundesländer ausgespielt werden. „Trier steht allen offen. Das dokumentieren wir jetzt auch mit einem klaren Nachweis. Das Reisen für Alle-Zertifikat ist ein unabhängiges und verlässliches, zugleich aber auch gut vernetztes und akzeptiertes Prüfsiegel für die Barrierefreiheit einer Destination. Hiermit können wir unser großes Anliegen noch überzeugender nach außen tragen: Trier ist eine liebens- und lebenswerte Stadt für Alle“, freute sich Kultur- und Tourismusdezernent Markus Nöhl daher über die Auszeichnung. „Wir haben intensiv bei den verschiedenen Erlebnisanbietern unserer Stadt für dieses Zertifikat geworben“, ergänzt TTM-Geschäftsführer

Norbert Käthler. „Dass nun gleich 25 Partnerinnen und Partner aus den unterschiedlichsten Bereichen unserer Stadt mit im Boot sind und sich zudem weitere im Zertifizierungsprozess befinden, ist ein positives Signal für dieses Projekt.“

Für eine Ortszertifizierung muss sich zunächst jedes einzelne Angebot bzw. jede einzelne Institution auf Barrierefreiheit prüfen lassen. Im Anschluss werden aus diesen Bausteinen Angebotsbündel gestrickt, die als Reisevorschlag für den Gast dienen. „Wichtig war uns dabei, dass die Angebote vom Gast selbstständig wahrgenommen werden können“, erklärt Dorothe Richardt, die die Zertifizierung bei der TTM federführend initiiert und betreut hat. „In den vergangenen zwei Jahren konnten wir auf diese Weise drei Angebotsbündel zusammenstellen, die nicht nur die verschiedenen Seiten Triers zeigen, sondern es auch Gästen mit Beeinträchtigungen ermöglicht, selbstbestimmt und ohne fremde Hilfe unsere Stadt zu entdecken.“

Detaillierte und verlässliche Informationen zur Zugänglichkeit und Nutzbarkeit für verschiedene Gästegruppen, die vor Ort erhoben und geprüft werden, sowie mindestens eine Person vor Ort, die zum Thema Barrierefreiheit entsprechend geschult und sensibilisiert ist: Die Anforderungen an das „Reisen für Alle“-Zertifikat sind hoch, sollen aber auch das Entwicklungspotenzial der einzelnen Betriebe aufzeigen. „Ziel dieses Projekts ist es nicht, nur diejenigen Orte und Angebote aufzunehmen, die vollumfängliche Barrierefreiheit bieten“, erklärt Richardt. „Wichtig ist es, den Betroffenen Planungssicherheit zu bieten und verlässliche Informationen zur Verfügung zu stellen: Ist das Gebäude stufenlos zugänglich? Wie groß sind die Bewegungsflächen in den öffentlichen Toiletten? Sind Alarmanlagen auch optisch wahrnehmbar, sind Informationen in Brailleschrift oder Leichter Sprache vorhanden, gibt es farbliche Leitsysteme? Was noch nicht möglich ist, stellt zugleich einen Fingerzeig für das Unternehmen oder das Ausflugsziel dar, wo man das barrierefreie Urlaubsangebot noch weiter verbessern kann. Und daran werden wir weiterarbeiten.“

Für Stefan Zindler, Geschäftsführer der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, liefert Trier durch seine Zertifizierung einen wichtigen Impuls für das gesamte Bundesland. „Wir sind sehr stolz, mit Trier nun die erste zertifizierte Stadt nach ‘Reisen für Alle’ in Rheinland-Pfalz zu haben. Es gibt zahlreiche Gäste, die in vielen touristischen Bereichen auf barrierefreie Angebote unterschiedlicher Art angewiesen sind. Unser gemeinsames Ziel ist es, dass die Gäste ihren Urlaub dank der steigenden Zahl an barrierefreien Angeboten in Rheinland-Pfalz unbeschwert genießen können.“

Die Zertifizierung nach dem „Reisen für Alle“-Standard ist drei Jahre gültig. Alle Informationen zu den Angeboten finden Interessierte unter www.reisen-fuer-alle.de oder auf der Webseite der TTM: www.trier-info.de/barrierefrei/zertifizierte-angebote.

Extra:

Alle Kooperationspartner*innen des ersten rheinland-pfälzischen „Reisen für Alle“-Zertifikats

Angebote/Ausflugsziele:

- Stadtrundgang I "Von der Porta Nigra bis zum Kurfürstlichen Palais" (Angebot der TTM)
- Erlebnis-Show „Die letzte Schlacht um Rom“ in der Pauluskirche (Angebot der TTM)

- Rundgang mit dem Trierer Nachtwächter – Kostümführung (Angebot der TTM)
- Schatzkammer der Wissenschaftlichen Bibliothek (Angebot der Stadt Trier)
- Besuch der Kaiserthermen (Angebot der GDKE)
- Stadtmuseums Simeonstift (Angebot der Stadt Trier)

- Arena Trier
- Europahalle
- Tuchfabrik Trier
- Messepark Trier
- Europäische Kunstakademie

Gastgeber:

- Park Plaza Trier
- Schroeders Stadtwaldhotel
- Coffee Fellows Hotel
- B&B Hotel Trier
- Römerstadt-Jugendherberge Trier

Restaurants:

- Früh bis Spät